

Die Präsenz des Mittelalters in seinen Handschriften

*Ergebnisse der Berliner Tagung
in der Staatsbibliothek zu Berlin –
Preußischer Kulturbesitz,
6.–8. April 2000*

Herausgegeben von
Hans-Jochen Schiewer und Karl Stackmann

Max Niemeyer Verlag
Tübingen 2002

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
Karl Stackmann Einführendes Grußwort	I
Klaus Grubmüller Überlieferung – Text – Autor. Zum Literaturverständnis des Mittelalters	5
Helmut Banska Die Restaurierung des Codex Aureus im 10., im 17. und im 20. Jahrhundert	19
Joachim Heinzle Das Marburger Repertorium deutschsprachiger Handschriften des 13. Jahrhunderts. Entstehung, Ziele, Perspektiven	41
Christa Bertelsmeier-Kierst Von der <i>vocalité</i> zur schriftgestützten Kommunikation. Zum volkssprachlichen Literalisierungsprozeß (1200–1300). Ergebnisse des Marburger Repertoriums ›Deutschsprachige Handschriften des 13. Jahrhunderts‘	49
Martin Staehelin Erschließung und Bedeutung mittelalterlicher Überlieferung: Kleinüberlieferung mehrstimmiger Musik	65
Rudolf Kilian Weigand Halbritter und Schildknechte (oder: Raub und Brand). Zur Kategorisierung und Illustrierung sozialer Randgruppen im ›Renner‹ Hugos von Trimberg	83

Felix Heinzer <i>Exercitium scribendi</i> – Überlegungen zur Frage einer Korrelation zwischen geistlicher Reform und Schriftlichkeit im Mittelalter	107
Jeffrey F. Hamburger »Siegel der Ebenbildlichkeit, voll von Weisheit«. Der Evangelist Johannes und die Bildsprache der Vergöttlichung im Graduale von St. Katharinenthal	131
Freimut Löser Im Dialog mit Handschriften. »Handschriftenphilologie« am Beispiel der Laienbrüderbibliothek in Melk. Mit einer Einleitung von P. Gottfried Glaßner, OSB	177
Georg Steer Die Schriften Meister Eckharts in den Handschriften des Mittelalters . .	209
Tilo Brandis Mittelalterliche deutsche Handschriften. 25 Jahre Neuerwerbungen der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz	303
Hans-Jochen Schiewer Die Sammlung Leuchte. Eine Berliner Privatbibliothek mittelalterlicher deutschsprachiger Handschriften	337
Personen- und Werkregister	351
Handschriftenregister	356